

Betriebliches Gesundheitsmanagement – Bedeutung und Erfahrungen aus Sicht der DRV Baden-Württemberg

→ Herr Coseriu Pisani – DRV Baden-Württemberg

Rahmenbedingungen aufgrund der demographischen Entwicklung

- Zahl der Erwerbstätigen sinkt
20 – 64 J. bis 2030 über 6 Mio.
- Bevölkerungsanteil der über 50-Jährigen nimmt zu
- Belegschaft in den Betrieben wird älter
- Längere Lebensarbeitszeit (Rente mit 67)
- Krankheitsbilder mit hohem Berentungsrisiko nehmen zu

Die Rentenversicherung reagiert

mit

Maßnahmen
zur
Prävention

Maßnahmen
zur
Rehabilitation

Firmenberatungen

Prävention / Reha sind erfolgreich und rechnen sich!

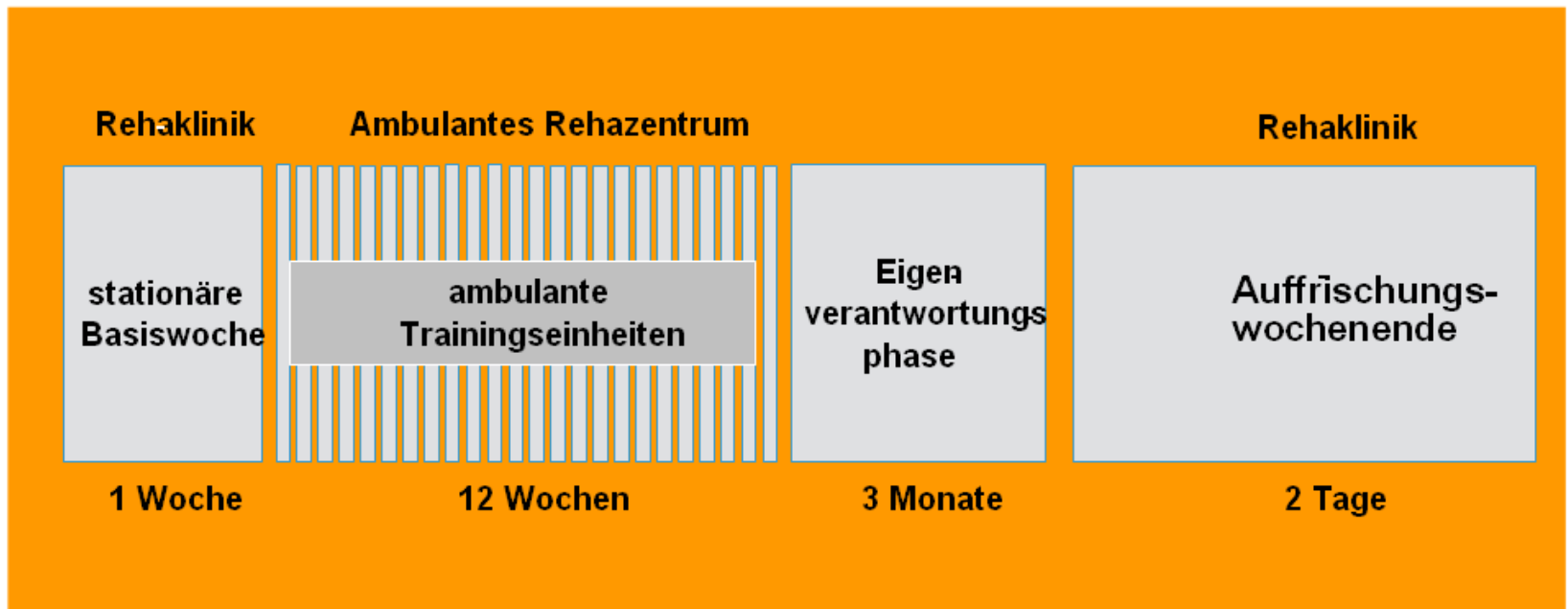
- 2 Jahre nach einer med. Reha entrichten über 80 % der Teilnehmer wieder Pflichtbeiträge
- Schon nach 4 Monaten hat sich eine med. Reha amortisiert
- Für jeden investierten Euro in Reha fließen 5 Euro in die Volkswirtschaft zurück (Prognos)
- Durch Reha-Maßnahmen werden jährlich über 150.000 Arbeitskräfte vor dem vorzeitigen Ausscheiden aus dem Erwerbsleben bewahrt (Prognos)

Wir wollen nicht an, sondern mit Prävention / Rehabilitation sparen

Beispiele

I. Präventionsmaßnahmen „Betsi“ der Deutschen Rentenversicherung

- bei beginnenden musculoskeletalen Beschwerden und beginnendem Metabolischem Syndrom
- bei psychosozialer Fehlbelastung die am Arbeitsplatz auftreten



II. Firmenservice – Alles aus einer Hand

- **Demographieberatung unter Berücksichtigung regionaler und branchenbezogener Besonderheiten (GeniAL)**
- **Unterstützung in Fragen der betrieblichen Gesundheitsförderung und des Eingliederungsmanagements**
- individuelle Beratung und Vorträge zu Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge, Rente, Beiträge und Meldungen
- Vernetzung zu anderen Sozialleistungsträgern

III. Was macht die DRV BW für eigene Beschäftigte

- Seminare zu gesünderem Leben und bewussterem Arbeiten
- Gesundheitstage
- Bewegungs- und Entspannungsübungen durch den Betriebs-Psychotherapeuten
- Schaffung von Integrationsbeauftragten zur Umsetzung von BEM
- Betriebsärztlicher Dienst
- Betrieblicher Sozialdienst
- Beratung in Fragen des Arbeitsschutzes, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Firmenkooperationen Fitness
- „Betsi“ für Mitarbeiter

Betriebliches Gesundheitsmanagement – Bedeutung und Erfahrungen aus Sicht der DRV Baden-Württemberg

→ Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!